

Die Entwicklung der wirtschaftlichen Verhältnisse zwingt uns, zu einer neuen Berechnungsart überzugehen. Wir haben infolgedessen unsere Auslieferung vorläufig eingestellt und werden inzwischen eingehende Bestellungen den Bestellern zurückreichen, sobald die neue Berechnungsart feststeht.

Berlin, den 8. August 1923

**Behrend & Co., J. F. Bergmann,
Wilh. Ernst & Sohn, Walter de Gruyter & Co.,
C. W. Kreidel's Verlag, Paul Parey,
Julius Springer, Urban & Schwarzenberg.**

NEUE LIEFERUNGS- BEDINGUNGEN

Durch die Verhältnisse gezwungen, sehen wir uns genötigt, mit sofortiger Wirkung folgende neue Lieferungsbedingungen festzusetzen: Sendungen bis zum Nettobetrag von Grundzahl 30 werden nur noch gegen Nachnahme geliefert. Für Bestellungen mit höherer Grundzahl, die nicht unter Nachnahme verlangt sind, werden mit Grundzahlen ausgestellte Fakturen versandt, die zur Schlüsselzahl des Zahlungstages zu begleichen sind. A conto-Vorauszahlungen werden zur Schlüsselzahl des Eingangstages verrechnet. Kleine Restbeträge werden nachgenommen.

10. August 1923

**FRITZ GURLITT VERLAG
BERLIN W 35**

Neue Lieferungsbedingungen.

1. Aufhebung sämtlicher Monatskonten.
2. Zahlungen haben innerhalb 8 Tagen vom Datum der Faktur ab zu erfolgen. — Spätere Zahlungen **nur** zu der am Tage der Einzahlung geltenden Schlüsselzahl.
3. An uns unbekannte Firmen liefern wir nur unter Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.
4. Aufträge an unsere Reisevertreter werden zu der am Tage der Bestellung gültigen Schlüsselzahl ausgeführt.
5. Einzahlung am Bestelltage sichert auf alle Fälle die Schlüsselzahl des Zahlungstages.
6. Bei Differenzen werden wir uns auf diese Veröffentlichung berufen.

Angelfachsen-Verlag
G. m. b. H.
Bremen.

Friesen-Verlag
Aktien-Gesellschaft
Bremen—Wilhelmshaven.

R. LÖWIT VERLAG WIEN — LEIPZIG

Bestellungen aus **Deutschland** bitten wir von nun an nur an unsere Leipziger Auslieferungsstelle G. E. Schulze, Talstr. 3, zu richten.

Nach Wien gerichtete Aufträge erleiden Verzögerung, da wir dieselben zwecks Ausführung nach Leipzig überweisen.

Wir liefern nach wie vor in Markt zur jeweiligen Schlüsselzahl des B.-B. Grundzahlen-Verzeichnisse stehen zur Verfügung.

Für meine Betriebe: **Johannes Albert Mahr**, Universum-Buchhandlung, München-Düsseldorf, und für die **Deutsche Werkmeister-Buchhandlung**, München-Düsseldorf, habe ich Herrn **Ernst Wolpers** aus Viefefeld Vollmacht im Sinne des § 54 des HGB. erteilt. Herr Ernst Wolpers wird für die vor genannten Firmen mit dem Zusatze **J. B. E. Wolpers** zeichnen.
München, den 9. August 1923.

Neue Lieferungs- bedingungen.

Wir liefern fortan nur noch unter Nachnahme gegen Voreinsendung des Betrages oder bar über Leipzig; an Firmen, die der BAG angeschlossen, in Rechnung, Erhebung des Betrages durch die BAG. Sämtliche noch ausstehenden Fakturenbeträge erbitten wir bis spätestens 20. August. Nach diesem Termin erfolgt Einziehung durch Nachnahme zur Schlüsselzahl des Tages der Erhebung.

**Schulzische Hofbuchdruckerei
und Verlagsbuchhandlung**
(H. Schwarz), Oldenburg i. O.

Am heutigen Tage übernahmen wir die Vertretung der Firma

Johannes Friesicke,
Hannover.

Leipzig, 6. VIII. 1923.

H. Simrock, G. m. b. H.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Kaufgesuche.

Restauflagen, insbes. kath. Werke kauft
Josef Habel, Regensburg, Gutbstr. 17

Fertige Bücher.

Die Gartenlaube

Neuer Preis

Hest 33

15 000 M. ord.

9 000 M. no.

ab Hest 34

20 000 M. ord.

12 000 M. no.

Ernst Keil's Nachf.
(Aug. Scherl) G. m. b. H.
Leipzig

Schlüsselzahl ab 9. 8. 10 000.

Für Lebensgut, Lohmeyer-Peters,
Baldamus, Nordwestdeutsches Lese-
buch 8000.

Frankfurt a. M., 8. 8. 1923.

Moritz Diesterweg.